

D. dissiliens Hzs. Peridien polsterförmig rund oder oval mit 2—5^{mm} Durchmesser. Das äussere Peridium ist kastanienbraun, matt körnig, das innere, wie auch die Sporen und Elateren gelbbraun. Das reife Peridium springt bei der geringsten Berührung elastisch auf. Die Arme der Tafelchen erhalten dadurch die dreifache Länge derjenigen, die sie im Ruhezustande hatten. Auf entrindeten Weidenästen bei Eperies im Mai. Einmal gesammelt.

Durch das Hinzutreten dieses neuen Typus lassen sich die Myxogasteren 1. in exospore und endospore, 2. die endosporen in placogastere und angiogastere und 3. jede dieser vier Gruppen, auf Grund der fortschreitenden Entwicklung in zwei Typen theilen nach folgendem Schema:

1. Die Sporen entwickeln sich an der Oberfläche eines geförmten Stromas. Exospore M. 2.

Die Sporen entwickeln sich in Peridien. Endospore M. 3.

2. Die Sporen entwickeln sich einzeln an den Astenden eines strauchartigen Stromas. Mycetoidische M. (*Ceratium hydnoides*).

Die Sporen entwickeln sich gesellschaftlich auf der Oberfläche eines wabenartigen Stromas. Hymenoidische M. Hieher *Famintsinia porioides* (A. et S.).

3. Die Sporen entwickeln sich in vollkommen geschlossenen Peridien. Angiostere M. 5.

Die Sporen entwickeln sich in communicirenden Peridien.

Placogastere M. 4.

4. Die Peridien bleiben für immer verbunden. Aethaliaceen.

Die Peridien trennen sich bei der Reife Ophiuridiaceen.

5. Die Peridien bleiben für immer verbunden. Tubulinaceae.

Die Peridien sind entweder ursprünglich oder endlich frei. Sphaerocarpeae.

Dass diese letzte Gruppe verhältnissmässig die reichhaltigste ist, kann dieser Zusammenstellung keinen Abbruch thun.

Eperies, den 31. Dezember 1876.

Phyllosticta Vossii nov. spec.

Von F. v. Thümen.

In einer Sendung mit Pilzen aus Krain, welche mir Herr Prof. W. Voss in Laibach zukommen liess, fand sich obige *Phyllosticta* als *Ph. Loniceræ* West., die sich bei genauerer Prüfung als neu erwies und die ich dem Entdecker zu Ehren benannte.

Nach Mittheilung desselben findet sie sich in nächster Nähe von Laibach, auf dem Schischkaberger nächst Oberrosenbach, am Rande des, diese Lokalität einsäumenden Waldes.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: 027

Autor(en)/Author(s): Thümen-Gräfendorf
Felix Karl Albert Ernst Joachim

Artikel/Article: Phyllosticta Vossii nov. spec.
85-86